

Amtliche Bekanntmachung

Endgültige Beschlüsse aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Großkrotzenburg am 11. Dezember 2009

*Die Gemeindevertretung der Gemeinde Großkrotzenburg hat in ihrer Sitzung am 11. Dezember 2009 nachfolgend aufgeführte Beschlüsse **einstimmig** gefasst.*

Beschlussfassung über den Entwurf der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Großkrotzenburg

Die Gemeindevertretung beschließt aufgrund der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses die 1. Änderungssatzung zur Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Großkrotzenburg. (Siehe auch hierzu die Veröffentlichung in dieser Ausgabe des amtlichen Mitteilungsblattes „Freitag Aktuell“)

Beschlussfassung über den vorgelegten Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Main-Kinzig-Kreises über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Großkrotzenburg für das Haushaltsjahr 2007

Die Gemeindevertretung beschließt über den Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Großkrotzenburg für das Haushaltsjahres 2007 des Amtes für Prüfung und Revision des Main-Kinzig-Kreises und erteilt die Entlastung des Gemeindevorstandes für das Jahr 2007 gemäß § 114 Hessische Gemeindeordnung.

Abschluss eines Kinderbetreuungs-Betriebsvertrages mit dem Verein Kinderburg Großkrotzenburg e.V.

Die Gemeindevertretung verweist den vorliegenden Entwurf des Kinderbetreuungs-Betriebsvertrages mit dem Verein Kinderburg Großkrotzenburg e.V. an den Haupt- und Finanzausschuss sowie an den Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport, Kultur und Vereine zur weiteren Beratung und Erarbeitung einer Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung.

Vorlage der 1. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Großkrotzenburg

Die Gemeindevertretung verweist den vorliegenden Entwurf der 1. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Großkrotzenburg an den Haupt- u. Finanzausschuss zur weiteren Beratung und Erarbeitung einer Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung.

Gewährung einer Bürgschaft für die Gemeindewerke Großkrotzenburg GmbH

Für Investitionen im Rahmen des Fernwärmeausbaues und um für die Gemeindewerke ein zinsgünstiges Angebot eines Kreditgebers zu erhalten, gewährt die Gemeindevertretung mit ihrem Beschluss der Gemeindewerke GmbH Großkrotzenburg eine Bürgschaft in Höhe von 1.500.000,00 Euro.

*Nachfolgend aufgeführte Beschlüsse wurden von der Gemeindevertretung der Gemeinde Großkrotzenburg mit **mehrheitlicher Zustimmung** gefasst:*

2. Offenlegung und Trägerbeteiligung des Regionalplans Südhessen und des regionalen Flächennutzungsplans

Die Gemeindevertretung beschließt beim Planungsverband Frankfurt / Rhein-Main sowie dem Regierungspräsidium Darmstadt im Rahmen der Stellungnahme der Gemeinde, einen Antrag auf Entlastung von Teilflächen von Grundstücken in Flur 21 „Lange Gewinn“ aus der Festsetzung „Regionaler Grünzug“ sowie die Neufestsetzung als Industrie- und Gewerbefläche zu stellen.

Abgelehnt wurde der Ergänzungsantrag der Fraktion der Krotzebojer Grüne:
Die Gemeinde weist in ihrer Stellungnahme auf das Konfliktpotential von Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen in diesem Bereich hin, das von der Genehmigungsbehörde zu untersuchen ist.

Beschlussfassung über die Ausübung eines Vorkaufsrechtes in Flur 20

Die Gemeindevertretung beschließt aufgrund eines Änderungsantrages der FDP-Fraktion das Vorkaufsrecht für ein Grundstück in Flur 20, das im zukünftigen Gewerbegebiet West II unmittelbar an der Hanauer Landstraße liegt, auszuüben.

Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010;

Beschlussfassung über die Ergebnis- und Finanzplanung sowie das aufzustellende Investitionsprogramm für die Jahre 2009 bis 2013 und über die Haushaltssatzung für das Jahr 2010 mit Anlagen

Die Gemeindevertretung beschließt das Investitionsprogramm 2009 bis 2013 sowie die Haushaltssatzung 2010 mit allen vorliegenden und beschlossenen Veränderungen. Die Gemeindevertretung nimmt die entsprechend zu ändernde Ergebnis- und Finanzplanung für den Zeitraum von 2009 bis 2013 zur Kenntnis.

Mitteilungen aus dem Gemeindevorstand

Bürgermeister Friedhelm Engel informiert die Gemeindevertretung aus der Vorstandssitzung des Müllabfuhrzweckverbandes wie folgt:

In dieser Woche werden 2 neue Müllfahrzeuge vom Müllabfuhrzweckverband in Betrieb genommen. Von den bisherigen Müllfahrzeugen wird ein Fahrzeug veräußert, das andere bleibt als Ersatzfahrzeug im Besitz des MZV.

In dem vorgelegten Wirtschaftsplan des Müllabfuhrzweckverbandes ist für die Bürgerinnen und Bürger keine Gebührenerhöhungen vorgesehen. Die Verteilung der Müllabfuhrkalender erfolgt zur Zeit im Ortsgebiet.